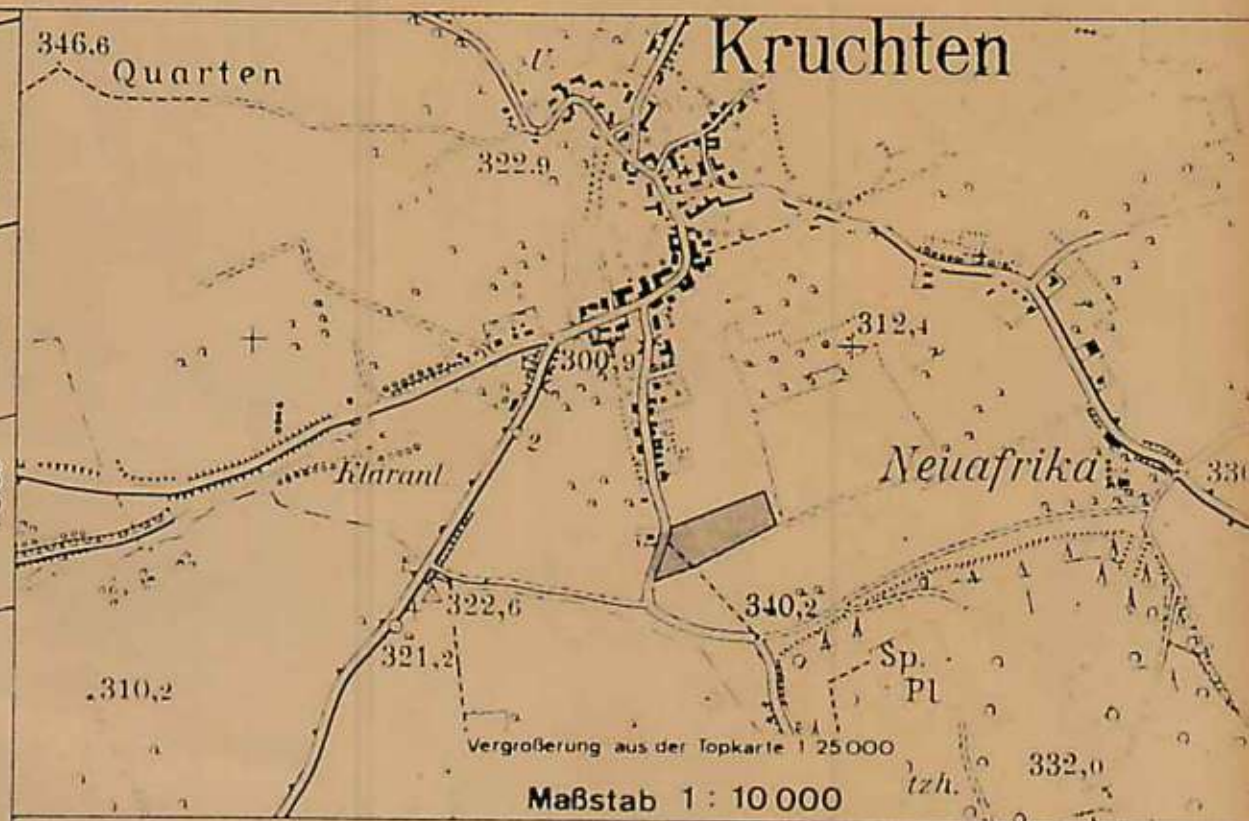
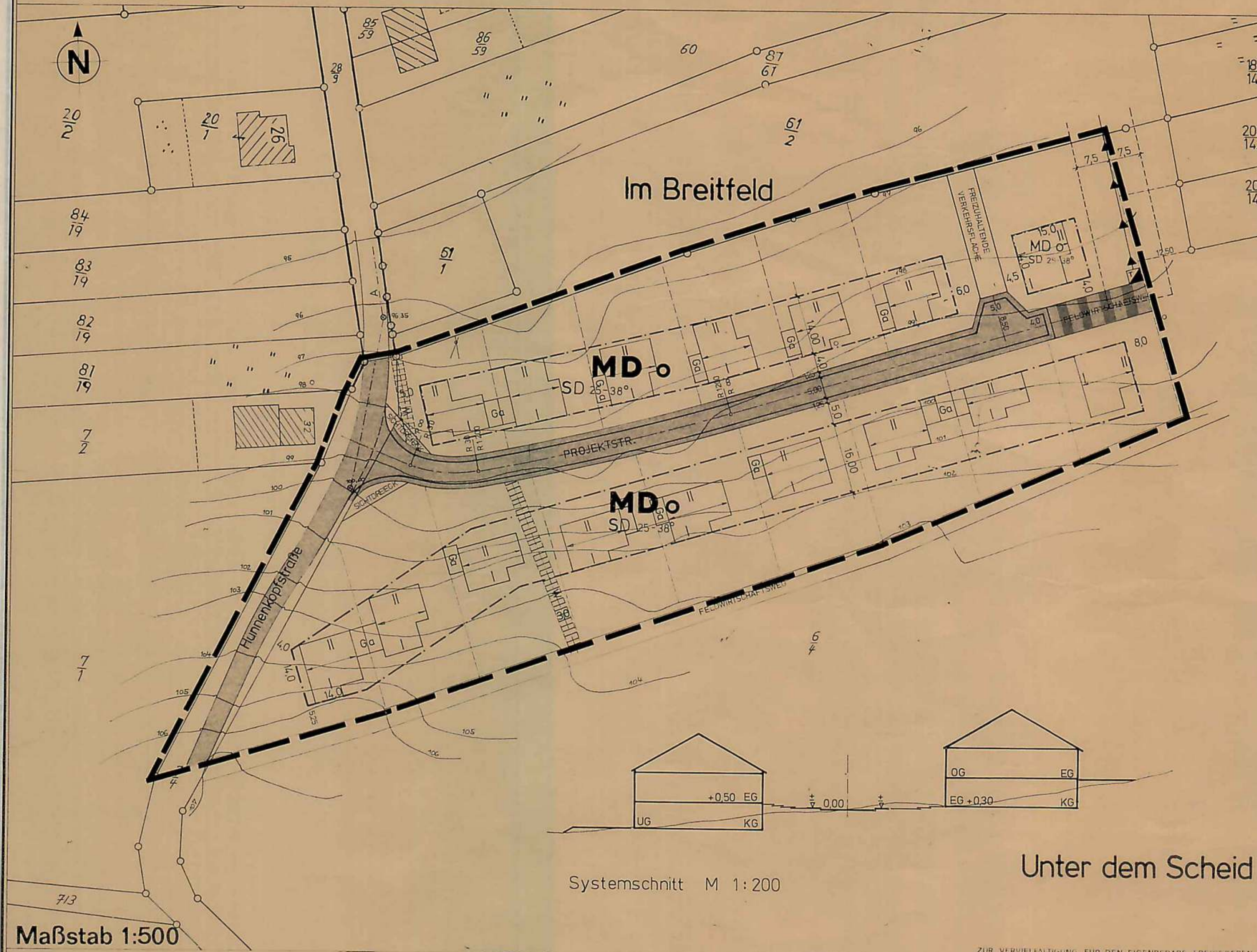
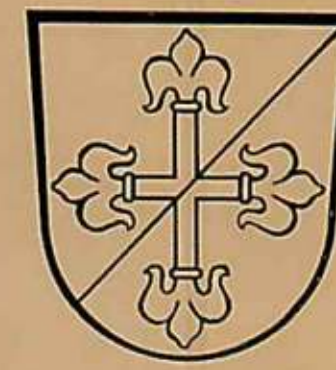
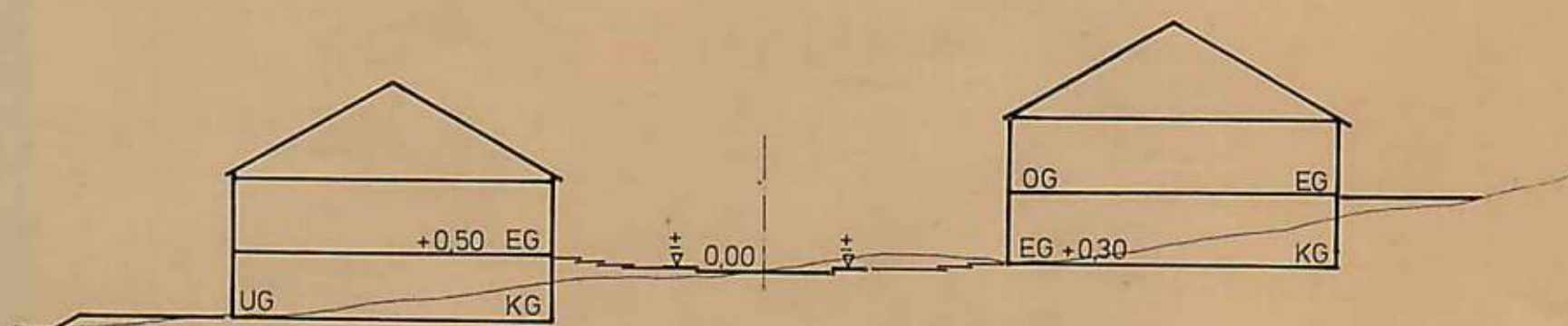


BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE KRUCHTEN Teilgebiet „Breitfeld“



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- A Art der baulichen Nutzung**
1. Für das Gebiet im Geltungsbereich "Breitfeld" wird Dorfgebiet, MD, festgelegt.
- B Maß der baulichen Nutzung**
1. Zahl der Vollgeschosse: Talseitig II-geschossig
Bergseitig I-geschossig
 2. Die Kellergeschosse können nur dann ausgebaut werden, wenn die Entwässerung gewährleistet ist.
- C Höhenlage der Baukörper**
1. Erdgeschoss Fußbodenhöhe Bergseitig + 0,70 m über Gehweg
 2. Talseitige Bebauung + 0,50 m über die Gehwegoberkante
- D Garagen u. Stellplätze**
1. Garagen sollen an den im Plan vorgesehenen Stellen errichtet werden.
Abweichungen werden unter Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen zugelassen.
 2. Garagenabstand von der öffentlichen Verkehrsfläche mind. 5,0 m.
- E Gestalterische Festsetzungen**
1. Die Gebäude sind in Putzart u.-farbe bzw. Außenverkleidung auf die Nachbarbebauung und im Einvernehmen mit der Bauaufsichtsbehörde abzustimmen.
 2. Im Geltungsbereich sind als Dachformen Sattel- u. waldtlicher und die hieraus abgeleiteten Formen zulässig.
 3. Drempe (Aniastock) sind bis 0,40 m Höhe gestattet.
 4. Straßenseitige Einfriedungen aus Holzsäulen (natur) und winterharte Hecken bis 0,80 m Höhe, die unbebauten Flächen sind mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen anzulegen und zu unterhalten.
 5. Sichtlöcher an Straßeneinmündungen dürfen aus Sicherheitsgründen nicht höher als 0,70 m bepflanzt werden.



Unter dem Scheid

Planzeichen

1. Art der baulichen Nutzung	2. Maß der baulichen Nutzung	3. Flächen-Ebene, Grenzlinie, Verkehr	4. Verkehrsflächen	5. Verkehrsflächen	6. Verkehrsflächen	7. Verkehrsflächen	8. Verkehrsflächen	9. Verkehrsflächen	10. Verkehrsflächen	11. Verkehrsflächen	12. Verkehrsflächen	13. Verkehrsflächen	14. Verkehrsflächen	15. Verkehrsflächen
------------------------------	------------------------------	---------------------------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------

1. Rechtsgrundlagen zum Bebauungsplan
1. §§ 1, 2, 24, 8, 9, 9a, 10, 30, 33, 39b und 125 des Bundesbaugesetzes i.d.F. vom 05.07.1979 (BGBl. I S. 949)
2. §§ 1 - 23 der Bauzonenverordnung (BauZVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)
3. §§ 1 - 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichnensverordnung) vom 19.11.1965 (BGBl. I S. 21)
4. § 9 Abs. 4 Bundesbaugesetz in Verbindung mit § 124 der Landesbauordnung (LBO) für Rheinland-Pfalz vom 27.2.1974 (GVBl. S. 53) und der 8. Landesverordnung (Verordnung über Gestaltungsrichtlinien in Bebauungsplänen) vom 4.2.1969 (GVBl. S. 78) in Verbindung mit § 129 Abs. 4 LBO vom 27.2.1974
5. §§ 17 - 23 der Landesbauordnung (LBO) v. 27.2.1974
6. § 3 Abs. 2 - 4 und § 5 u. 17 des Landespflegegesetzes i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37)
7. Immissionsschutzgesetz
8. § 50 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 15.3.1974 (BGBl. I S. 721)

Es wird beschieden, daß die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmen.

Der Stadt-Gemeinderat hat am gem. § 2 (1) BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen hat mit der Begründung gem. § 2a (6) BBauG auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom ... zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am ... mit dem Hinweis ortsblich bekannt gemacht, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfahrt vorgebracht werden können.

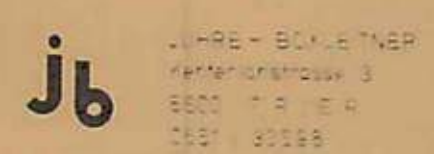
Der Stadt-Gemeinderat hat am ... den Bebauungsplan gem. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 und gem. § 10 BBauG einsch. der ... Änderungen als Satzung ...

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen ist gem. § 11 BBauG durch Verfügung von ...

Der Genehmigungsverfahren ...

BESCHLOSSEN GENEHMIGT RECHTSVERBINDLICH

AUFGESTELLT



Gemarkung Kruchten